



© Janette Engler

BILDUNG TRIFFT ENTWICKLUNG

Den Blick auf die Welt verändern

Das Programm *Bildung trifft Entwicklung (BtE)* engagiert sich deutschlandweit für ein Lernen, das Brücken zwischen globalen Zusammenhängen und den Lebenswelten der Lernenden schlägt. Durchgeführt von acht Trägern vermittelt *BtE* qualifizierte Referentinnen und Referenten für Bildungsveranstaltungen des Globalen Lernens an Kindergärten, Schulen, Hochschulen und außerschulische Institutionen.

Aufgaben & Service

Zurückgekehrte Fachkräfte und Freiwillige aus der Entwicklungszusammenarbeit sowie Menschen aus Ländern des Globalen Südens werden von *BtE* dabei unterstützt, beraten und weitergebildet, ihre eigenen Erfahrungen mit globalen

Zusammenhängen an die deutsche Gesellschaft weiterzugeben. Sei es in Veranstaltungen zum Kinderalltag in Peru oder zur kritischen Auseinandersetzung mit der Entwicklungszusammenarbeit, in Workshops zur Reise des Kakaos oder

zur Trinkwasserversorgung in Ghana – Globales Lernen mit *BtE* knüpft immer an den Alltag der Teilnehmenden an. Es stärkt das Bewusstsein über Lebensbedingungen in anderen Ländern sowie über die eigene Rolle in der Weltgesellschaft. Die vielfältigen Methoden unterstützen die Lernenden, globale Verflechtungen besser zu verstehen und Möglichkeiten solidarischen Handelns zu erarbeiten.

Zu den Angeboten zählen:

- ➔ Vermittlung von Referentinnen und Referenten für Bildungsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themenbereichen,
- ➔ Beratung bei der Gestaltung und Durchführung von Projekttagen, Ferienangeboten oder anderen Aktionen des Globalen Lernens,
- ➔ Weiterbildung für zurückgekehrte Fachkräfte und Freiwillige der Entwicklungszusammenarbeit sowie Personen aus Ländern des Globalen Südens,
- ➔ Fortbildung für pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte oder engagierte Menschen in der Erwachsenenbildung,
- ➔ Bereitstellung von didaktischen Materialien für das Globale Lernen und
- ➔ Vernetzung und Beratung für zurückgekehrte Freiwillige in ihrem entwicklungspolitischen Engagement.

Referentinnen und Referenten

BtE-Referentinnen und -Referenten haben mindestens zwölf Monate, manche auch viele Jahre, in Ländern Afrikas, Asiens oder Lateinamerikas gelebt und gearbeitet. Die praktischen Erfahrungen mit globalen Zusammenhängen und mit der Entwicklungszusammenarbeit, die sie dabei gesammelt haben, stehen im Mittelpunkt des Globalen Lernens mit *BtE*. Durch Weiterbildung und Beratung werden sie dabei unterstützt, ihre individuellen Erfahrungen und Themen mit den Methoden des Globalen Lernens aufzuarbeiten und zielgruppenorientiert zu vermitteln. Die Bildungsveranstaltungen sind thematisch breit gefächert und können auf Wunsch auch in anderen Sprachen als Deutsch durchgeführt werden.

Zielgruppen

Die Angebote von *BtE* richten sich an Menschen jeden Alters. Ob im Unternehmen oder in der Eine-Welt-Initiative, ob in der Schule, Kindertagesstätte oder im Seniorinnenzentrum: Thematisch vielfältig und zielgruppenorientiert bringt das Programm entwicklungspolitische Bildung in die verschiedensten

Einrichtungen und auch zu Menschen, die sich bisher noch wenig mit Entwicklungspolitik beschäftigt haben.

Regionale Kontakte

Acht regionale Träger stehen bundesweit als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung:

- ➔ *BtE* Baden-Württemberg im EPIZ (Entwicklungs-pädagogisches Informationszentrum) Reutlingen,
- ➔ *BtE* Nord beim ifak (Institut für angewandte Kulturforschung) e.V. in Göttingen,
- ➔ *BtE* Schleswig-Holstein beim BEI (Bündnis Eine Welt) e.V. in Kiel,
- ➔ *BtE* Bayern beim Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. in Augsburg,
- ➔ *BtE* Mitteldeutschland beim Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V. (EWNT) in Jena,
- ➔ *BtE* Nordrhein-Westfalen beim Eine Welt Netz NRW e.V. in Münster,
- ➔ Engagement Global gGmbH in Berlin,
- ➔ Bundeskoordination und *BtE* in Südhessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Mecklenburg-Vorpommern bei Engagement Global gGmbH in Bonn.

Weitere Informationen

Die *BtE*-Website informiert über Aktuelles und nennt die Kontaktdaten der regionalen Träger. Die Suchfunktion erleichtert es, geeignete Referentinnen oder Referenten für konkrete Bildungsvorhaben zu finden. Didaktische Materialien sowie Publikationen können kostenlos angefordert oder heruntergeladen werden.

➔ www.bildung-trifft-entwicklung.de

Finanzierung

BtE wird gefördert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Ansprechpartnerin

Katrin Volck

Telefon +49 228 20717-2360
bte@engagement-global.de

Bildung trifft Entwicklung (BtE) ist ein Angebot von ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH – Service für Entwicklungsinitiativen. ENGAGEMENT GLOBAL informiert und berät Einzelpersonen, Kommunen, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Stiftungen zu entwicklungspolitischen Vorhaben und fördert diese finanziell. Sie qualifiziert bedarfsgerecht, verbindet Menschen und Institutionen miteinander, unterstützt zivilgesellschaftliches und kommunales Engagement.

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40 · 53113 Bonn
Postfach 12 05 25 · 53047 Bonn

Telefon +49 228 20 717-0
Telefax +49 228 20 717-2150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung